
Vergeltung

Lexikon zur Bibel S. 1210: Vergelten-> Lohn / -> Rache

Rache – S. 947/948: Sich für erlittenes Unrecht oder Gewalt zu rächen, ist urmenschliches Bedürfnis. In der biblischen Urgeschichte wird dies am Beispiel Lamechs deutlich. Er rühmt sich der Blutrache schon für kleinste Vergehen.

Die Stellung des Christen zur Rache hat Paulus in drei Punkten zusammengefasst (Röm 12,17-21):

- a) Alle eigenen Rachegeanken und -pläne aufgeben: „Rächt euch nicht selbst, meine Lieben“;
- b) Dem Zorn Gottes Raum geben, alles seinem gerechten Eingreifen überlassen;
- c) Die neue Gesinnung an den Tag legen: selbst dem Bösen in der Haltung fürsorgender, vergebender Liebe begegnen, wodurch einige feurige Kohlen auf das Haupt des Feindes gesammelt werden.

Lohn – S. 748: Im übertragenen Sinn wird Lohn vor allem da gesprochen, wo Gott den Menschen für seinen Ungehorsam und seine bösen Taten richtet. Dieser Lohn besteht in Unglück, Missernte, Hunger, Krankheit, Tod und der Zerstreung des Volkes. – s. Hiob 20,29; 27,13; Ps 11,6; Jes 17,14; Jer 6,19; 13,25; Röm 1,27; 2 Petr 2,13.

Aber auch für seinen Gehorsam und seine guten Taten wird dem Menschen Lohn in Aussicht gestellt (Ps 19,12; Jes 61,8): Glück, Freude, äußeres Wohlergehen und geistliche Segnungen. Für Abram ist Gott selbst sein „sehr großer Lohn“ (1 Mo 15,1 LÜ)

61,14 Und gelangen lassen wird sie bis zu ihm der Herr der Geister, auf daß sie eilen und hinweggehen aus seinem Angesicht. Und ihr Antlitz wird erfüllt sein mit Schande, und Finsternis wird er reichen ihrem Antlitz. Und ergreifen werden sie die Engel der Strafe, auf **daß sie Vergeltung nehmen an denjenigen**, welche bedrücken seine Kinder und seine Auserwählten. Und sie werden ein Beispiel sein den Gerechten und seinen Auserwählten. Über sie werden diese sich freuen; denn der Zorn des Herrn der Geister wird auf ihnen ruhen.

104,13 **und die Vergeltung über die ganze Erde**; denn ich und mein Sohn werden uns verbinden mit ihnen in Ewigkeit auf den Wegen der Rechtschaffenheit in ihrem Leben. Und Friede wird euch werden. Freut euch, Kinder der Rechtschaffenheit, in Wahrheit!“